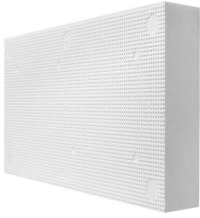


## Sockel- und Perimeter-Dämmplatte 035



- **Expandierter Polystyrol-Partikelschaumstoff für die Wärmedämmung im Sockelbereich**
- **Im erdberührten Bereich bis 3 m Tiefe und im Spritzwasserbereich einsetzbar**
- **Feuchtigkeitsbeständig, hochwärmedämmend, schwer entflammbar, form- und alterungsbeständig**

**Produkt** Werkmäßig blockgeschäumter und expandierter Polystyrol-Hartschaumstoff (EPS nach DIN EN 13163) für die Wärmedämmung im Sockelbereich sowie bis in eine Tiefe von 3 m im erdberührten Bereich entsprechend der Dämmplattenzulassung.

**Zusammensetzung** Expandiertes Polystyrolgranulat.

- Eigenschaften**
- Hochwärmedämmend.
  - Maßgenau.
  - Form- und alterungsbeständig.
  - Schwundfrei.
  - Schwer entflammbar.

**Anwendung** ■ Bei Neu- und Altbauten in Wärmedämm-Verbundsystemen im Sockelbereich sowie bis in eine Tiefe von 3 m im erdberührten Bereich.

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter [www.baumit-selbermachen.de](http://www.baumit-selbermachen.de).

<b>Technische Daten</b>	Farbe:	Weiß
	Brandverhalten:	E nach DIN EN 13501-1
	Einbautiefe:	bis zu 3 m
	μ-Wert:	40 / 100
	Druckspannung 10 % Stauchung:	≥ 150 kPa
	Rohdichte:	27 kg/m <sup>3</sup> - 30 kg/m <sup>3</sup>
	Wärmeleitfähigkeit λ:	0.035 W/(m·K) nach DIN 4108-4 und nach abZ im Sockelbereich außerhalb des Erdreichs
	Wärmeleitfähigkeit λ:	0.039 nach DIN 4108-4 und abZ bei Beanspruchung durch Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser
	Einsatzbereich:	außen, Sockel
	Plattendicke:	4 - 30 cm (weitere Dicken auf Anfrage)
	Plattenformat:	50 cm x 100 cm

	4 cm	6 cm	8 cm	10 cm
Verbrauch	2 Platten/m <sup>2</sup>	2 Platten/m <sup>2</sup>	2 Platten/m <sup>2</sup>	2 Platten/m <sup>2</sup>
Ergiebigkeit	6 m <sup>2</sup> /Verpackung	4 m <sup>2</sup> /Verpackung	3 m <sup>2</sup> /Verpackung	2 m <sup>2</sup> /Verpackung

	12 cm	14 cm	16 cm	18 cm
Verbrauch	2 Platten/m <sup>2</sup>	2 Platten/m <sup>2</sup>	2 Platten/m <sup>2</sup>	2 Platten/m <sup>2</sup>
Ergiebigkeit	2 m <sup>2</sup> /Verpackung	1.5 m <sup>2</sup> /Verpackung	1.5 m <sup>2</sup> /Verpackung	1 m <sup>2</sup> /Verpackung

	20 cm	22 cm	24 cm	26 cm
Verbrauch	2 Platten/m <sup>2</sup>	2 Platten/m <sup>2</sup>	2 Platten/m <sup>2</sup>	2 Platten/m <sup>2</sup>
Ergiebigkeit	1 m <sup>2</sup> /Verpackung	1 m <sup>2</sup> /Verpackung	1 m <sup>2</sup> /Verpackung	0.5 m <sup>2</sup> /Verpackung

	28 cm	30 cm
Verbrauch	2 Platten/m <sup>2</sup>	2 Platten/m <sup>2</sup>
Ergiebigkeit	0.5 m <sup>2</sup> /Verpackung	0.5 m <sup>2</sup> /Verpackung

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

#### Lieferform

Sockel- und Perimeter-Dämmplatten 035 werden foliert im Paket geliefert.

#### Lagerung

Bei Lagerung vor Witterungseinflüssen, mechanischer Beschädigung und erhöhter ultravioletter Strahlung (Sonne) schützen. Eine kurzfristige Lagerung der Dämmstoffplatten im Außenbereich ist bzgl. des Sonnenlichtes unbedenklich.

#### Qualitätssicherung

Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

#### Untergrund

Die Putzgrundprüfung hat nach den Richtlinien der einschlägigen Normen zu erfolgen. Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frostfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen und Ausblühungen sein. Der Untergrund muss für die Anwendung eines Wärmedämm-Verbundsystems geeignet sein.

#### Verarbeitung

Die Untergrundvorbehandlung und die Verarbeitung sind nach Herstellerangaben auszuführen. Die Platten sind oberhalb der Abdichtung (Sockelbereich) mit Dübeln (je nach Anforderung) zu fixieren.

Für die Verarbeitung von Baunit Sockel- und Perimeter-Dämmplatten 035 in Wärmedämm-Verbundsystemen sind die allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen der jeweiligen Systeme zu berücksichtigen.

Die Dämmplatten sind passgenau im Verband zu setzen.

In den Stoß- und Lagerfugen der Platten darf kein Klebespachtel durchtreten, da sonst Wärmebrücken entstehen. Die Eckausbildung erfolgt in Plattendicke verzahnt. Im Bereich von Fassadenöffnungen sind die Dämmplatten auszuklinken.

Bituminöser Untergrund:

easytop Klebeschau - Verträglich mit vielen Kaltbitumenbeschichtungen und Anstrichen (Probeverklebung durchführen). Dämmplattenverklebung im Sockelbereich bis maximal 30 cm unter Gelände. easytop Klebeschau wird nur auf die Dämmplatten und nicht direkt auf das Mauerwerk aufgebracht.

#### Verklebung mit easytop Klebeschau:

Material auf der Rückseite der Dämmplatten umlaufend am Rand und einmal mittig als Wulst in M- oder W-Form oder als mittigen, ca. 6 cm breiten Strang, auftragen, sodass im angeprägten Zustand ein Klebeflächenanteil von mindestens 40 % erreicht wird.

#### Verklebung mit Multisockel Base:

Der Multisockel Base ist ein spezieller Klebe- und Armierungsmörtel für Arbeiten im Sockel und hält auch auf Bitumenabdichtungen. Ein üblicher Klebemörtel kann auf Bitumenuntergründen in der Regel nicht eingesetzt werden. Für eine optimale Verklebung wird der Klebemörtel mit einer Zahnkelle in 10 mm, besser 15 mm Zahnung, aufgezehnt. Der Multisockel Base kann im Markt bestellt werden!

Baunit WDVS-Leitfaden beachten!

#### Allgemeines und Hinweise

Die Sockel- und Perimeter-Dämmplatte 035 nicht im Kapillarsaum des Grundwassers und bei drückendem Wasser einsetzen.

**Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN 998-1, DIN 18550, DIN 55699, DIN 4108 und DIN 18345 (VOB, Teil C), die für den Bereich „Wärmedämm-Verbundsysteme“ geltenden Merkblätter und Richtlinien, z. B. die des Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V. (VDPM), des Fachverbandes WDVS, des Bundesverbandes Ausbau und Fassade (BAF), des Bundesausschuss Farbe- und Sachwertschutz (BFS) u. a. in der jeweils gültigen Version sowie die besonderen Bestimmungen der „allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen“ (abZ) beachten.**

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.